



MdB Singhammer im Gespräch

Liebe Münchnerinnen und Münchner,

am kommenden Sonntag feiert der in den Ruhestand getretene Papst Benedikt XVI. seinen 90. Geburtstag. Einige von Ihnen werden sich noch daran erinnern, dass Kardinal Ratzinger, so sein Name vor der Wahl zum Papst, von 1977 bis 1982 unser Erzbischof von München und Freising war. Aber nur sehr wenige werden wissen, dass er ab August 1951 in der Moosacher Pfarrei St. Martin seine erste Kaplanstelle hatte.

Zum 90. Geburtstag von Papst Benedikt XVI.

München, besonders der Münchner Norden, hat also eine einzigartige Verbindung zum emeritierten Papst Benedikt XVI.

Kardinal Ratzinger hat die Erzdiözese München und Freising bleibend geprägt und sein Münchner Bischofsleitspruch »Mitarbeiter der Wahrheit« war eine Vorahnung auf die späteren Aufgaben ab 1982 als Präfekt der Glaubenskongregation in Rom. Mit der Wahl zum Papst Benedikt XVI. am 2. April 2005 wurde

nach fast 500 Jahren ein Deutscher wieder Bischof in Rom.

Ich habe Papst Benedikt XVI. mehrfach persönlich begegnen dürfen. Vor allem hat sich die Rede des Papstes vor dem Deutschen Bundestag am 22. September 2011, wo er eine dauerhafte Grundlage für richtiges Handeln politischer Verantwortlicher gesetzt hat, als eine epochale Botschaft eingepreßt. Als Münchner Bundestagsabgeordneter und Vizepräsident des Deutschen Bundestages habe ich den emeritierten Papst Benedikt XVI. zu seinem 90. Geburtstag Glück- und Segenswünsche aus München übermittelt.

Wir im Münchner-Norden können uns freuen, mit dem Wirken eines der wichtigsten Päpste sogar auch örtlich verbunden zu sein.

PS. Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!

